

Herrn
Bezirksbürgermeister
Wilfried Gunkel
Im Stadtbezirksrat Ahlem-Badenstedt-Davenstedt

über das Amt für zentrale Dienste
für Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
Trammplatz 2

Hannover, 15.10.2009

Anfrage gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Bezirksrates Ahlem-Badenstedt-Davenstedt

Hochbahnsteige Linie 10

Der Stadtbezirksrat Linden-Limmer hat in seiner Sitzung am 23.09.2009 beschlossen, Alternativen zum Bau eines Hochbahnsteiges am Küchengarten prüfen zu lassen. Der Verkehrsclub Deutschland (VCD) und die Bürgerinitiative Umweltschutz e.V. haben bereits vor einiger Zeit alternative Möglichkeiten für die D-Linie vorgestellt. Auch die Einwohnerinnen und Einwohner Lindens sprechen sich mittlerweile zu einem großen Teil gegen den Bau weiterer Hochbahnsteige aus. Als Alternative bevorzugen mittlerweile alle Beteiligten eine Lösung mit Niederflurbahnen. Eine solche Lösung hätte auch Auswirkung auf die Haltestellen der Linie 10 im Stadtbezirk Ahlem-Badenstedt-Davenstedt.

Ich frage deshalb die Verwaltung:

1. Gibt es Fahrzeuge, die sowohl für den Niederflurbetrieb als auch für Hochbahnsteige einsetzbar sind und welche Kosten würden bei der Anschaffung solcher Fahrzeuge entstehen?
2. Welche Kosten entstünden durch den Rückbau der vorhandenen Hochbahnsteige auf der Linie 10 und wie hoch sind demgegenüber die Kosten für den Bau von Hochbahnsteigen an den bislang nicht barrierefreien Haltestellen der Linie?



Siegfried Seidel, Bezirksratsherr

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der eingescannten Unterschrift:

Oliver Förste, Mitarbeiter Ratsfraktion